

FRAGEBOGEN

zur Unterstützung des Schutzkonzeptes gegen sexualisierte Gewalt in der Evangelischen Kirchengemeinde Halver

Liebe Mitglieder, liebe Mitarbeitende, liebe Interessierte und Unterstützer,
in unserer Kirchengemeinde kommen Kinder und Jugendliche an verschiedenen Stellen vor (in den Kindertagesstätten, in der Konfirmandenarbeit, in Krabbelgruppen, Gottesdiensten, Angeboten für Familien und an einigen anderen Stellen). Wir freuen uns über ihre Beteiligung und ihr Interesse. Gleichzeitig tragen wir immer wieder auch die Verantwortung für ihr körperliches, geistiges und seelisches Wohl. Wir wollen sie vor jeder Form von Übergriffen, Missbrauch und Gewalt zu schützen. Dies gilt auch für Erwachsene, die an unseren Veranstaltungen teilnehmen und sich in der Kirchengemeinde einbringen.

Dieser Schutz erfordert ein Zusammenspiel verschiedener Maßnahmen.

Das Presbyterium der Kirchengemeinde Halver ist nun dabei, ein sogenanntes „institutionelles Schutzkonzept“ zu entwickeln. Dabei ist uns von Anfang an wichtig, möglichst viele Menschen an der Entwicklung des Konzeptes zu beteiligen.

Deshalb würden Sie uns sehr helfen, wenn Sie diesen Fragebogen ausfüllen. Sie können anonym bleiben oder Ihren Namen und Kontaktdaten auf den Fragebogen schreiben, wenn Sie ggf. zu Rückfragen bereit wären.

Den ausgefüllten Fragebogen, schicken Sie uns bitte per Post (Presbyterium der Ev. Kirche Halver, Kirchstr. 7, 58553 Halver) zurück oder werfen ihn persönlich in einen der Briefkästen/Rückmeldekästen in der Kirche, im Gemeindehaus oder am Gemeindebüro.

Wir bitten um Rückmeldung bis zum 31.01.2025.

Für Rückfragen steht Ihnen Carsten Waldminghaus gerne als Ansprechpartner unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

E-Mail: carsten.waldminghaus@ev-kirche-halver.de, Telefon: 02353-666 723
oder Handy: 0163-68 22 313 (auch WhatsApp, Signal oder Telegram).

Wir werden Ihren Fragebogen vertraulich behandeln.

Eine Weitergabe an Dritte o.ä. erfolgt nicht!

1. Situationsbezogen denken

- 1.1 Gab es in der Vergangenheit Vorfälle sexualisierter Gewalt und Übergriffe bei kirchlichen Veranstaltungen von denen Sie gehört haben? Was ist passiert? Wie wurde von den Leitenden damit umgegangen?

FRAGEBOGEN

zur Unterstützung des Schutzkonzeptes gegen sexualisierte Gewalt
in der Evangelischen Kirchengemeinde Halver, Seite 2 von 4

- 1.2 Wo hatten / haben Sie bei kirchlichen Veranstaltungen oder im Blick auf kirchliche Mitarbeitende ein komisches Gefühl, dass etwas nicht in Ordnung ist? Wo ist etwas undurchsichtig?

- 1.3 Wo entstehen im kirchlichen Kontext besondere Vertrauensverhältnisse zwischen einem Erwachsenen und einem Kind / Jugendlichen?

2. Strukturen und Führungsstil

- 2.1 Welche Organisations-, Ablauf- und Entscheidungsstrukturen gibt es?

- 2.2 Sind besondere Machtverhältnisse erkennbar?

FRAGEBOGEN

**zur Unterstützung des Schutzkonzeptes gegen sexualisierte Gewalt
in der Evangelischen Kirchengemeinde Halver, Seite 3 von 4**

2.3 Erleben Sie, dass Aufgaben, Kompetenzen und Rollen von Führungskräften und Mitarbeitenden klar definiert sind?

2.4 Wie ist der Führungsstil bei Veranstaltungen und in den Gruppen?

2.5 Gibt es „heimliche“ Hierarchien in der Kirchengemeinde oder in einzelnen Gruppen?

2.6 Gibt es ein verbindliches und verlässliches Beschwerdemanagement?
Wenn ja, wie sieht dieses aus?

FRAGEBOGEN

zur Unterstützung des Schutzkonzeptes gegen sexualisierte Gewalt
in der Evangelischen Kirchengemeinde Halver, Seite 4 von 4

2.7 Wie wird in der Kirchengemeinde mit Fehlern umgegangen?

2.8 Wie wird mit Gerüchten umgegangen?

3. Weiterer Handlungsbedarf

3.1 Wo besteht aus Ihrer Sicht noch welcher Handlungsbedarf?

3.2 Worauf möchten Sie noch aufmerksam machen?

Vielen Dank für Ihre Beteiligung!